

Seminar im SS 2022:

„Fragen der Rechtsdurchsetzung im Völker- und Europarecht“

Themen

- 1) Das Vertragsverletzungsverfahren gem. Art. 258 AEUV: Stärken, Schwächen und aktuelle Probleme
- 2) Durchsetzung der "rule of law" in der EU: Andere Akteure als der EuGH?
- 3) Individualrechtsschutz durch das Vorabentscheidungsverfahren (Art. 267 AEUV)?
- 4) Der öffentlich-rechtliche Erstattungsanspruch im Unionsrecht
- 5) Der "Bagatellvorbehalt" in der Individualbeschwerde vor dem EGMR: Fortschritt an Effizienz oder Rückbau des Rechtsstaats?
- 6) Türkei, Russland u.a. - Können Urteile des EGMR durchgesetzt werden?
- 7) Repressalien zwischen EU-Mitgliedstaaten?
- 8) Ruanda, Afghanistan, Syrien: Völkerrecht vor deutschen Strafgerichten
- 9) U.S. Sanktionen gegen Nord Stream 2: Dürfen die das?
- 10) Die "erga-omnes-Klage" vor dem IGH: Gambia v. Myanmar

Die Seminarsitzungen finden vorauss. geblockt Anfang Juli 2022 statt. Rückfragen und Anmeldung unter ls-doerr@uos.de sowie bei Wiss. Mitarb. *Pia Ahlers* (Tel. 969.6046, pahlers@uos.de). Eine **erste Vorbesprechung** findet statt **am 1.2.2022, 16 Uhr** in Raum 44/E04 (ELSI).